

274003-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – EU-weites offenes Vergabeverfahren für einen Rahmenvertrag für Apple-Produkte
OJ S 90/2024 08/05/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

E-Mail: athamm@uv.uni-kiel.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EU-weites offenes Vergabeverfahren für einen Rahmenvertrag für Apple-Produkte

Beschreibung: Die CAU setzt als Konsortialführer für verschiedene Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Schleswig-Holstein Rahmenverträge inkl. entsprechender Vergabeverfahren um. So wurde auch der aktuelle Rahmenvertrag für Apple-Produkte von der CAU in der Vergangenheit ausgeschrieben. Da dieser Vertrag ausläuft, schreibt die CAU in dieser Vergabe den Rahmenvertrag für die Apple-Produkte neu aus.

Kennung des Verfahrens: b3a13bd3-2685-400d-a550-285768709bc3

Interne Kennung: T 783.000

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Die Apple Hardware sowie dazugehörigen Garantieleistungen und erweiterte Serviceleistungen sind an die im Leistungsverzeichnis aufgelisteten bezugsberechtigten Einrichtungen in Schleswig-Holstein zu liefern.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9NH9T3

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: EU-weites offenes Vergabeverfahren für einen Rahmenvertrag für Apple-Produkte
Beschreibung: Leistungsgegenstand dieser Ausschreibung ist der Kauf (Lieferung) von Apple Hardware und Zubehör auf Basis von MacOS, iOS, iPadOS und tvOS sowie dazugehörigen Garantieleistungen und erweiterte Serviceleistungen.

Interne Kennung: T 783.000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Optionen:

Beschreibung der Optionen: s. Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Die Apple Hardware sowie dazugehörigen Garantieleistungen und erweiterte Serviceleistungen sind an die im Leistungsverzeichnis aufgelisteten bezugsberechtigten Einrichtungen in Schleswig-Holstein zu liefern.

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Rahmenvertrag wird für eine Dauer von 24 Monaten (Mindestvertragslaufzeit) abgeschlossen mit der Option der zweimaligen Verlängerung jeweils um 12 Monate durch den Auftraggeber, sofern die-ser den Vertrag nicht 30 Kalendertage vor Ende der bestehenden Vertragslaufzeit in Textform kündigt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Neben Konsortialführer (der auch bezugsberechtigt ist) gibt es 11 weitere bezugsberechtigte Einrichtungen (Details s. Vergabeunterlagen)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Vertragsbedingungen für Lieferverträge von Electronics Watch sind

Bestandteil des ausgeschriebenen Rahmenvertrages und als Anlage 14 dem Vertragsentwurf beigefügt.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB und zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB und zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB siehe Formblatt "Eigenerklärung Ausschlussgründe §§ 123 124" ausgefüllt mit seinem Angebot vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Jeder Nachunternehmer hat die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Hinweise der Vergabestelle zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB: Sollten ein oder mehrere Gründe bejaht werden, wird der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft/Nachunternehmer gebeten, diesen Grund

bzw. diese Gründe unter präziser Darstellung des relevanten Sachverhalts sowie die unternommenen Selbstreinigungsmaßnahmen (§ 125 GWB) auf einer gesonderten Anlage zu erläutern. Die Vergabestelle wird dann nach pflichtgemäßem Ermessen entscheiden, ob die Teilnahme des Bieters/Mitglieds der Bietergemeinschaft/Nachunternehmers am Vergabeverfahren zulässig ist oder der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft /Nachunternehmer vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden muss. (A-Kriterium)

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat die Eigenerklärung zur EU-Verordnung 2022/576 siehe Formblatt "Eigenerklärung EU-Verordnung 2022_576" ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Jeder Nachunternehmer hat die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. (A-Kriterium)

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung nach Vergabegesetz Schleswig-Holstein (Mindestlohn)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat die Eigenerklärung nach dem Vergabegesetz Schleswig-Holstein zur Zahlung des Vergabemindestlohns siehe Formblatt "Eigenerklärung nach VGSH" ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. (A-Kriterium) Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Jeder Nachunternehmer hat die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Darstellung der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Vorlage eines Auszugs aus dem Handels- bzw. Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage eines Auszugs aus dem Handels- bzw. Berufsregister (A-Kriterium) Dem Angebot ist ein aktueller Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe) oder ein aktueller Auszug aus dem Berufsregister oder vergleichbare Dokumente beizufügen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis in der entsprechenden Form einzureichen. Jeder Nachunternehmer hat die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Sofern ein Bieter/Nachunternehmer einer solchen Registrierungspflicht nicht unterliegt, hat er dies zu erklären und an Eides statt zu versichern.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorlage einer Betriebs- und Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Dem Angebot sind Nachweise über eine aktuelle, branchenübliche Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden (Deckungssumme: mindestens 1.000.000 EUR pro Jahr und Schadenfall) sowie eine aktuelle Vermögensschadenhaftpflichtversicherung (Deckungssumme: mindestens 500.000 EUR pro Jahr und Schadenfall) oder vergleichbare Dokumente beizufügen. (A-Kriterium) Alternativ zur Vorlage einer Versicherung mit den genannten Anforderungen kann eine Erklärung des Versicherers vorgelegt werden, nach der dieser im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Zudem hat sich der Bieter zu verpflichten, unmittelbar nach

Erhalt des Zuschlages eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung unaufgefordert vorzulegen. Die Erläuterung zu diesem Kriterium ist im Kriterienkatalog im Feld für Kommentare anzugeben.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmensdarstellung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Dem Angebot ist eine Unternehmensdarstellung des bietenden Unternehmens beizufügen, unter Angabe der Eckdaten zum Unternehmen und der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die Unternehmensdarstellung soll es ermöglichen, ein umfassendes Bild des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft zu gewinnen. Bei Bietergemeinschaften und Nachunternehmern müssen alle Beteiligungsverhältnisse / Verbindungen und die vorgesehene Aufgabenteilung der beteiligten Unternehmen beschrieben werden. Darüber hinaus sind Anzahl und Orte der Niederlassungen aller beteiligten Unternehmen in Deutschland anzugeben. Der Bieter wird gebeten für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre seinen jeweiligen Gesamtumsatz anzugeben. Der Bieter muss für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre einen Mindestumsatz von durchschnittlich 1,0 Mio. EUR pro Jahr bezüglich der besonderen Leistungsart (Hardware, sowie Zubehör auf Basis von MacOS, iOS, iPadOS und tvOS-Betriebssystemen mit Bestellabwicklung über einen Webshop) erbracht haben. Die Unternehmensdarstellung ist auf einer gesonderten Anlage maximal 5 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11 beizustellen (Broschüren, Flyer oder andere Werbematerialien werden nicht berücksichtigt). (A-Kriterium) Für die Projektumsetzung wird ein fester Ansprechpartner /Projektleiter gefordert. Der Darstellung sind die jeweiligen Kontaktdaten (Name, E-Mail, Telefonnummer) beizufügen. (A-Kriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzprojekte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind vollständige Informationen von mindestens 3 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren, bereits abgeschlossenen oder noch in Bearbeitung befindlichen Referenzprojekten aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vertragsende) gemäß den Anforderungen im Kriterienkatalog einzureichen (A-Kriterium). Die Referenz ist dann mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn sie den in der Vergabeunterlage genannten Rahmenbedingungen zum Auftragsgegenstand entspricht. Dazu sind folgende Angaben zu machen: - Auftraggeber und Branche, - vergleichbar ist ein Rahmenvertrag über die Lieferung von Apple-Produkten mit Bestellabwicklung über einen Webshop, bei einem jährlichen Netto-Auftragsvolumen von mindestens 500.000,00 EUR netto, - mind. eine Referenz muss aus dem Bereich Hochschulen und Universitäten stammen, - Angaben des Auftragsvolumens über die gesamte Vertragslaufzeit, - Angabe eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten beim Referenzkunden. Die Referenz ist auf einer gesonderten Anlage maximal 5 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11 zu beschreiben. (A-Kriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Qualifizierte Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss mind. über die Zertifizierung des Apple Education Specialist verfügen. Als Nachweis ist das aktuell gültige Zertifikat beizulegen und als Anlage zu benennen. Dies ist ein A-Kriterium. Im Weiteren wird es erwartet, dass der

Auftragnehmer bei der Einrichtung einer kompletten Lösung unterstützt und dabei die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen bezugsberechtigten Einrichtung berücksichtigt. Der Auftragnehmer soll sich mit Apple Produkten im Bildungsbereich bestens auskennen und sollte den Auftraggeber bei der Umsetzung der Lösung begleiten können. Daher muss der Bieter eine Erfahrung als Apple Education Specialist von mind. 1 Jahr besitzen (A-Kriterium). Die Angaben zu diesen Kriterien sind im Kriterienkatalog auszufüllen. Als Nachweis ist das Zertifikat, in dem das Ausstellungsdatum erkennbar ist, beizulegen. Der Nachweis ist als Anlage dem Angebot beizufügen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Apple Authorized Service Provider

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftraggeber wünscht sich einen Ansprechpartner für Liefer- und Serviceanfragen. Auf Grund der hohen zu erwartenden Reparaturstückzahlen und der vielen unterschiedlichen Produkte soll der Bieter daher auch als Apple Authorized Service Provider zertifiziert sein. Dies ist ein A-Kriterium. Als Nachweis ist das aktuell gültige Zertifikat beizulegen und als Anlage zu benennen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Apple Education Trainer

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Um die Technologie der zu beschaffenden Apple Hard- und Software optimal nutzen zu können, hält der Auftraggeber ein umfangreiches Fortbildungsangebot des Bieters für unabdingbar. Der Bieter soll daher über einen fest angestellten AET-Trainer (Apple Education Trainer) im Apple Professional Learning Network verfügen. Dies ist ein A-Kriterium. Als Nachweis ist das aktuell gültige Zertifikat beizulegen und als Anlage zu benennen. Der AET-Trainer muss deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen. (A-Kriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Leistungserbringung aus einer Hand (Eigenerklärung des Bieters, der Bietergemeinschaft)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die angegebenen Referenzen wurden zum weitgehenden Teil (mindestens 50%) mit eigenem Personal erbracht. (A-Kriterium)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: niedrigste Wertungspreis

Beschreibung: Der Bieter mit dem niedrigsten Wertungspreis erhält den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Das einzige Zuschlagskriterium ist der Wertungspreis. Der Bieter mit dem niedrigsten Wertungspreis ist der erste in der Rangfolge. (s. Vergabeunterlagen)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9NH9T3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die eVergabe-Plattform DTVP

Deutsches Vergabeportal www.dtv.de.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9NH9T3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9NH9T3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss mit allen einzureichenden Unterlagen gemäß Kapitel 1.4 der Bewerbungsbedingungen eingereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/05/2024 11:10:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: s. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: e-Company Consultants IT Beratung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Schleswig-Holstein

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Registrierungsnummer: DE 811317279

Postanschrift: Christian-Albrechts-Platz 4

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat Beschaffung

E-Mail: athamm@uv.uni-kiel.de

Telefon: +49 431 880-3597

Fax: +49 431 880-7370

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: e-Company Consultants IT Beratung GmbH

Registrierungsnummer: DE813 243 304

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14052

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibungen@ecompany.ag

Telefon: +49 30 3088380

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: t:04319884640

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 (431) 988-4640
Fax: +49 (431) 988-4702

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein
Registrierungsnummer: t:04319884640
Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 (431) 988-4640
Fax: +49 (431) 988-4702

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

e285a77a-d9d4-4c9e-bc21-7425ce7dc20c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung Abgabefrist aufgrund von Bieterfragen

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung Abgabefrist aufgrund von Bieterfragen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c60533f8-d7cf-4b36-bc8b-2b544e6f2f9c - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/05/2024 17:02:36 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 274003-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 90/2024
Datum der Veröffentlichung: 08/05/2024